

Verdienstkreuze verliehen

LH Platter und LH Kompatscher: „Ehrenamt unverzichtbar“

(tom) Landeshauptmann von Tirol Günther Platter und Südtirols Landeshauptmann Arno Kompatscher haben bei einem Festakt auf Schloss Tirol in Südtirol 44 Persönlichkeiten, die sich um das Land Tirol oder Südtirol besonders verdient gemacht haben, mit dem Verdienstkreuz des Landes Tirol gewürdigt.



44 Persönlichkeiten wurden vergangenen Sonntag mit dem Verdienstkreuz des Landes geehrt.
Fotos: Land Tirol/Die Fotografen

Im Beisein zahlreicher Mitglieder der Landesregierungen von Tirol und Südtirol betonte LH Platter bei der Ehrung, dass das Verdienstkreuz zur Würdigung der Verdienste um das Land Tirol durch hervorragendes öffentliches oder privates Wirken vergeben wird. „Ehrenamtliches Engagement ist eine Säule unserer Gesellschaft. Die Geehrten tragen maßgeblich zur Lebensqualität unserer Länder bei und sie sind Vorbilder für unsere Jugend“, sagte LH Platter in seiner Ansprache. Sein Südtiroler Amtskollege LH Kompatscher hob hervor, dass es oft die Leistungen einzelner Persönlichkeiten sind, die eine gesamte Gesellschaft zum Besseren verändern. „Heute ehren wir Frauen und Männer, die in ganz besonderer Weise unsere Gesellschaft mitgebaut

oder im Positiven beeinflusst haben. Sie alle sind Vorbilder und großartige Menschen“, betonte LH Kompatscher.

JUNGE MENSCHEN IM EHRENAMT. Im Zuge der Ehrungen gaben die Landeshauptleute bekannt, dass es ab 2017 eine zusätzliche gemeinsame zu verleihende Landesauszeichnung geben wird. Unter dem Titel „Das junge Ehrenamt“ sollen einmal jährlich, stets am dritten Samstag im Mai, junge Menschen ausgezeichnet werden, welche sich um das Land Tirol oder Südtirol verdient gemacht haben. LH Platter wörtlich: „Wir haben beschlossen, das ehrenamtliche Engagement der jungen Menschen in besonderer Weise zu würdigen, denn das Ehrenamt kennt keine Altersgrenzen.“ Sein Amtskollege LH Kompatscher verwies ebenso darauf, dass viele junge Menschen unzählige Stunden in sozialen, kulturellen und sportlichen Vereinen leisten: „Dieses Engagement der Jugendlichen, das in unserer heutigen Zeit alles andere als

selbstverständlich ist, wollen wir anerkennen, stärken und würdigen. Diese Würdigung ist zugleich ein Aufruf an alle Jugendlichen, an diesem Beispiel anzuknüpfen.“

ÜBER DIE AUSZEICHNUNG „VERDIENSTKREUZ“. Für ihren Verdienst um das Land Tirol werden jährlich höchstens 48 Persönlichkeiten aus Tirol und Südtirol mit dem Verdienstkreuz geehrt. Es ist neben dem Ring und dem Ehrenzeichen die dritthöchste Auszeichnung, die das Land Tirol vergibt. Im jährlichen Rhythmus findet die Ehrung entweder in Innsbruck oder auf Schloss Tirol statt. Die Geehrten aus dem Bezirk Landeck sind: KR Konrad Althaler, Serfaus (Verdienste um die Tiroler Wirtschaft und Förderung zahlreicher Sozialprojekte); Norbert Pümpel (nunmehr Götzis; Verdienste als bildender Künstler im Bereich der Concept Art); Richard Walter, St. Anton am Arlberg (Verdienste um den Tiroler Sport, insbesondere um das Skilehrerwesen und den Touris-

mus). Und: RUNDSCHAU-Chefin Erika Egger (Imst), die sich nicht nur Verdienste um das Vereinswesen, sondern auch um die Regionalmedien, insbesondere als Gründerin der Oberländer Rundschau, erworben hat.



Die beiden Landeshauptmänner ehrten Erika Egger für ihre Verdienste um das Vereinswesen und die Regionalmedien.